



Uniqua Deutschland e.V.

420er Klassenvereinigung

www.420class.de

- Der Vorstand -

Mitteilung an alle Mitglieder der UNIQUA Deutschland e.V.

Anlässlich einiger Missstimmungen während und nach der letzten Landesausschuss-Sitzung (LAS) vom 15.09.2025 sowie während und nach der letzten Mitgliederversammlung vom 02.10.2025 hat der Vorstand beschlossen, getroffene Entscheidungen auf ihre Satzungs- und Geschäftsordnungskonformität zu prüfen. Grundlage bildet die Satzung in ihrer aktuellen Fassung vom Oktober 2022 sowie die Geschäftsordnung vom Januar 2009. (vgl. Internet-Seite 420class.de unter Downloads).

Der Vorstand der UNIQUA Deutschland e.V. stellt nach juristischer Beratung folgendes fest:

1. Gemäß Satzung gehören dem Landesausschuss (LAS) der Vorstand, die Regionalobleute und die Aktivensprecher (der Regionen) an. Die Wahlen der Regionalobleute und Aktivensprecher regelt die Geschäftsordnung. Es musste nach eingehender Prüfung festgestellt werden, dass die meisten der Regionalobleute und Aktivensprecher, die an der Sitzung des LAS am 15.09.2025 teilnahmen, nicht ordnungsgemäß gewählt waren. Somit war das Gremium nicht beschlussfähig. Die dort getroffenen Beschlüsse sind demnach ungültig.

Der Vorstand der UNIQUA Deutschland e.V. bedauert zutiefst, dass die obigen Feststellungen weitreichende Folgen haben, diese aber für die zukünftige satzungsgemäße Arbeit im Sinne der Stabilität und der positiven Weiterentwicklung der Klassenvereinigung zwingend erforderlich waren.

Aufgrund der obigen Feststellungen ergeben sich folgende Konsequenzen:

1. Wahl der Regionalobleute und Aktivensprecher:
Der Präsident der UNIQUA Deutschland e.V. hat mit Unterstützung von aktiven Mitgliedern in den einzelnen Bundesländern Regionalversammlungen einberufen zwecks Wahl der Regionalobleute, der Aktivensprecher sowie der jeweiligen Stellvertreter. Die meisten Regionalversammlungen haben bereits stattgefunden. Die letzten finden in den kommenden Wochen statt mit dem Ziel an der nächsten LAS möglichst alle Regionen stimmberechtigt begrüßen zu können.
2. Qualifikationsmodus für JEM/WM
Da die Beschlüsse der letzten LAS ungültig sind und somit kein neuer Qualifikationsmodus beschlossen wurde, soll eine LAS Ende Februar rückwirkend über den Qualifikationsmodus für 25/26 entscheiden und einen Qualifikationsmodus für 26/27 festlegen.

Der Vorstand der UNIQUA Deutschland e.V. hofft, dass mit den Klarstellungen die vielfachen Diskussionen und Rückfragen innerhalb des Vorstands aber auch unter allen Mitgliedern beendet sind und wir uns wieder auf das Wesentliche unserer Arbeit konzentrieren können, die Gewinnung neuer Mitglieder, die Stärkung der



vorhandenen 420er Standorte, die Erst- und Wiederbelebung von regionalen Stützpunkten, die breitensportliche Ausrichtung für alle 420er-Segler, die Förderung der leistungsorientierten Teams und natürlich die Stärkung und Unterstützung der Spitzenteams.

Hamburg, im Januar 2026

Philipp Honnef

Präsident der UNIQUA Deutschland e.V.